

KEMPERTEC AC M-Primer



Einsatzgebiete

- Als Grundierung und für den kraftschlüssigen, dauerhaften Verbund zwischen Untergrund und
 - KEMPEROL AC Speed Abdichtung und KEMPEROL AC Speed+ Abdichtung
 - KEMPERDUR AC Park und KEMPERDUR AC Park+
- Bei Neubau und Instandsetzungen

Merkmale

- Schnell härtend
- Lösemittelfrei
- Gute Haftvermittlung
- 2-komponentig
- Verarbeitbar bis -5 °C Umgebungstemperatur
- Für kunststoffmodifizierte Estriche und Mörtel (PCC)
- Für mineralische Untergründe
- Für WU-Beton
- Harzbasis: PMMA

Liefergrößen

1 kg, 5 kg und 20 kg Gebinde (Komponente A) in Verbindung mit KEMPEROL CP Katalysatorpulver (Komponente B), Zugabemenge siehe Tabelle.

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebindeetikett.

Verbrauch

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes:

als Grundierung mind. 0,5 kg/m²

Der Verbrauch darf 0,75 kg/m² nicht überschreiten, da es sonst zu Aufschüsselungen und Abplatzungen führen kann.

Eigenschaften

Form	Komp. A flüssig Komp. B Pulver
Standardfarbe	transparent
Verarbeitungszeit * (2% KEMPEROL CP Katalysatorpulver)	ca. 10 min
Regenfest nach *	ca. 30 min
Begehbar nach *	ca. 30 min
Weiterbeschichtbar nach*	ca. 30 min

* Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte. Durch Witterungseinflüsse wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur werden die angegebenen Werte verändert.

Härtung

Die Aushärtung erfolgt mit KEMPEROL CP Katalysatorpulver. Die Zugabemenge richtet sich nach der Temperatur.

Temperatur [°C]	KEMP. CP Kat.Pulver-Menge [20 g Beutel] auf 1 kg	KEMP. CP Kat.Pulver-Menge [100 g Beutel] auf 5 kg	KEMP. CP Katalysatorpulver-Menge [100 g Beutel] auf 20 kg	Topfzeit im Gebinde [min]	Fläche ausgehärtet [min]
-5 °C	2 Beutel	2 Beutel	8 Beutel	40 min	60 min
0 °C	2 Beutel	2 Beutel	8 Beutel	30 min	50 min
+5 °C	2 Beutel	2 Beutel	8 Beutel	20 min	45 min
+10 °C	2 Beutel	2 Beutel	8 Beutel	18 min	30 min
+20 °C	1 Beutel	1 Beutel	4 Beutel	15 min	30 min
+30 °C	1/2 Beutel	1/2 Beutel	2 Beutel	10 min	15 min

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Untergründe müssen trocken (Restfeuchte im Beton in den oberen 2 cm < 5%), tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein und sind entsprechend vorzubereiten.

(Siehe Technik Information TI 21 - Untergrundbeurteilung)

Bitte beachten Sie die Technik Information TI 33 - Verarbeitung bei Temperaturen unter +5°C.

Bei Ausführung muss die Oberflächentemperatur 3 K über dem Taupunkt liegen. Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtfilm bilden (siehe Technik Information TI 16).

KEMPERTEC AC M-Primer darf nur mit KEMPEROL CP Katalysatorpulver verwendet werden. Die Menge des Katalysatorpulvers muss der jeweiligen Materialtemperatur angepasst werden (siehe Tabelle Härtung).

Verwendung als Grundierung

Der KEMPERTEC AC M-Primer muss sofort nach dem Anmischen mit KEMPEROL CP Katalysatorpulver auf der Fläche ausgeschüttet und gleichmäßig verteilt werden. In einem Arbeitsgang mit einem Perlonroller bis zum Porenverschluss grundieren. Mit dem Perlonroller so verteilen, dass Materialansammlungen vermieden werden. Nach ca. 30 Minuten (abhängig von Witterungseinflüssen wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur), bei klebfreier Oberfläche der aufgetragenen Grundierung, können die nachfolgenden Arbeitsgänge erfolgen.

Verwendung als Kratzspachtel

Zum Ausgleich von Unebenheiten in der Waagerechten zwischen 2 und 6 mm wird die KEMPERTEC AC M-Primer mit KEMPERTEC KR Quarzsandmischung im Verhältnis ca. 1:2 gemischt und auf den vorbereiteten und grundierten Untergrund aufgetragen.

Verwendung als Reparaturmörtel

Zum Ausgleich von Unebenheiten, Lunkern und kleinen Ausbrüchen in der Waagerechten bis 20 mm Tiefe wird die KEMPERTEC AC M-Primer mit der KEMPERTEC KR Quarzsandmischung im Verhältnis von ca. 1:6 vermischt.

Arbeitsunterbrechung und Weiterbeschichtung

Arbeitsgänge müssen innerhalb der nächsten 8 Tage abgeschlossen sein, da es sonst zu Trenneffekten kommen kann. Um diesen Trenneffekt zu vermeiden wird empfohlen, die noch frische KEMPERTEC AC M-Primer mit KEMCO NQ 0408 Naturquarz (ca. 2 kg/m²) abzusanden. Ansonsten ist ggf. Anschleifen oder erneutes Grundieren notwendig.

PSA

Eine ausreichende Be- und Entlüftung ist erforderlich. Die entsprechenden Vorschriften sind einzuhalten. Persönliche Schutzausrüstung (Atemschutzmaske mit Filter A/P2, Schutzhandschuhe, Schutzbrille) ist zu tragen. Wir empfehlen einen auf den Arbeitsplatz zugeschnittenen Hand- und Hautschutzplan. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMCO MEK Reinigungsmittel.

Anmerkung

Beachten Sie folgende Technik Informationen:

- TI 21 - Untergrundbeurteilung
- TI 22 - Verarbeitung von KEMPEROL/KEMPER-DUR AC Produkten
- TI 33 - Verarbeitung von KEMPEROL AC Speed/AC Speed+ Abdichtungen bei Temperaturen unter +5°C

Wichtige Hinweise

In schlecht belüfteten Zonen können sich brennbare Dampf-/Luftgemische bilden.

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Weitere Hinweise zur Entsorgung sind den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern, Abschnitt 13, zu entnehmen.

GISCODE

RMA15

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Unsere technischen Merkblätter / Technik Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Wissensstand in unserem Unternehmen und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Die jeweils neuste Fassung ist auf kemperol.de unter Medien > Downloads abrufbar. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte, dies allerdings auch nur, wenn unser jeweiliges Produkt entsprechend unseren Verarbeitungsrichtlinien in den technischen Merkblättern eingesetzt und verarbeitet worden ist. Die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in den Haftungs- und Verantwortungsbereich des Anwenders (Verarbeiters). Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, 2025-02-17